

„Rohstoffversorgung sicherstellen“



© IHK Mittlerer Niederrhein

Die Folgen der Corona-Pandemie, die Konjunktur in der Bau- und Baustoffwirtschaft, der wachsende Bedarf an Rohstoffen und die Situation im Krefelder Hafen – die Themenpalette des Gedankenaustauschs von Jürgen Steinmetz, Hauptgeschäftsführer der IHK Mittlerer Niederrhein, Ernst Haidinger, Geschäftsführer und Gesellschafter der Kalksandsteinwerk Krefeld-Rheinhafen GmbH & Co. KG, und Roland Meißner, Geschäftsführer beim Bundesverband Kalksandsteinindustrie e.V., war vielfältig. Die drei Wirtschaftsvertreter trafen sich zum Gespräch im Uerdinger Werk des Unternehmens, wo bereits seit 1998 Kalksandsteine produziert werden.

Von den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise ist dort derzeit wenig zu spüren. „Anders als viele andere Bereiche ist die Baubranche und damit auch die Baustoffindustrie nach wie vor die Stütze der konjunkturellen Entwicklung in Deutschland“, berichtete Haidinger. „Davon profitieren wir.“ Um die positive Entwicklung der Bau- und Baustoffwirtschaft zu unterstützen, sei es notwendig wenn nicht gar systemrelevant, die Rohstoffversorgung langfristig sicherzustellen. „Daher sollten sich die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung nachhaltig dafür einsetzen, dass auch ausreichend geeignete Flächen für die Gewinnung von Sand ausgewiesen und auch genutzt werden können“, appellierte Meißner.

Auch die Infrastruktursituation des Krefelder Hafens war Gegenstand des Austauschs. Die Situation vor Ort ist für Haidinger unbefriedigend: „Die Anbindung des Hafens an das Autobahnnetz und die Verkehrsinfrastruktur im Hafen selbst müssen dringend verbessert werden. Es mangelt zudem an Lkw-Stellplätzen und auch an Aufenthaltsmöglichkeiten sowie Sanitäreinrichtungen für die Fahrer“, berichtete der Unternehmenschef. „Außerdem ist die Mobilfunknetzanbindung im Hafen schlecht.“

Steinmetz versicherte, dass die IHK bei ihren Gesprächen mit Verwaltung und Politik auf eine Verbesserung der Situation drängen werde.

„Die gute Anbindung des Hafens und eine leistungsfähige Infrastruktur mit entsprechenden Hochleistungskommunikationsnetzen sind von elementarer Bedeutung für die Betriebe vor Ort und eine Voraussetzung dafür, dass wir den digitalen Wandel und auch die derzeitige Wirtschaftskrise meistern“, so der IHK-Hauptgeschäftsführer.

Bildtext: Sie trafen sich zum Gedankenaustausch (v.l.): Roland Meißner (Geschäftsführer Bundesverband Kalksandsteinindustrie e.V.), Ernst Haidinger (Geschäftsführer und Gesellschafter Kalksandsteinwerk Krefeld-Rheinhafen GmbH & Co. KG) und Jürgen Steinmetz (Hauptgeschäftsführer IHK Mittlerer Niederrhein).

Foto: IHK

Ansprechpartner

Lutz Mäurer

Telefon: +49 2151 635-358

Telefax: +49 2151 635-44358

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Silke Hauser

Telefon: +49 2151 635-344

Telefax: +49 2151 635-44344

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 23727

Ausdrucksdatum: 18.05.2021